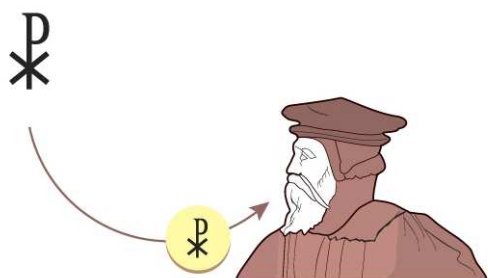
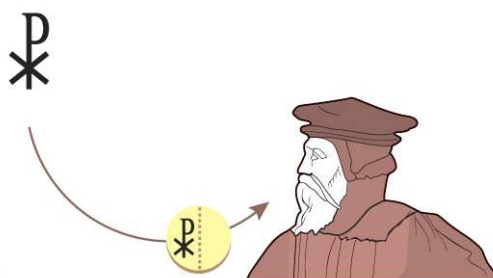


Die Eucharistie bei Katholiken und Protestanten



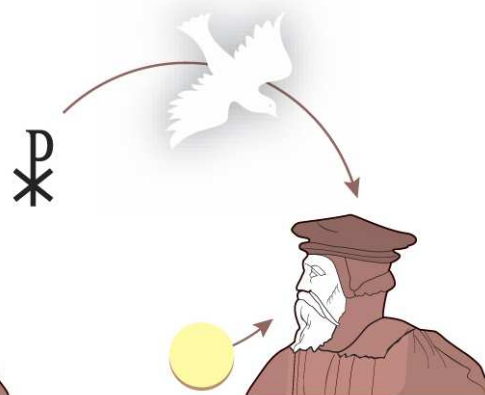
Für die Katholiken

Die Substanz des Brotes wird zum Leib Christi, während die Akzidenzien des Brotes (Geschmack, Geruch, Konsistenz usw.) verbleiben. Nach erfolgter Transsubstantiation bleibt die Hostie Leib Christi, weswegen sie im Tabernakel geschützt aufbewahrt werden muss.



Für Luther

Leib und Blut Christi sind im Brot und Wein gegenwärtig, ein Paradox, das im Unterschied zu den Katholiken keiner philosophischen Erklärung bedarf.



Für Calvin

Leib und Blut Christi werden den Gläubigen im Moment der Kommunion durch den Heiligen Geist gegeben.



Für Zwingli

Mit Aufnahme von Brot und Wein, den Symbolen Christi, wird an den Heilsvorgang erinnert.



Christus



Hostie oder Brot



Heiliger Geist